



Anna Maria Kastl
Leid als Schlüssel zum Glück

Leid als Schlüssel zum Glück

Autorin Anna Maria

Psychologische Beratungen,

Spirituelle Beratungen, Sexualtherapie



www.tredition.de

© 2021 Anna Maria Kastl

Verlag und Druck: tredition GmbH, Halenreihe 40-44, 22359 Hamburg

ISBN

978-3-347-52698-3 (Softcover)

978-3-347-52699-0 (Hardcover)

978-3-347-52700-3 (E-Book))

Das Werk, einschließlich seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung ist ohne Zustimmung des Verlages und des Autors unzulässig. Dies gilt insbesondere für die elektronische oder sonstige Vervielfältigung, Übersetzung, Verbreitung und öffentliche Zugänglichmachung.

Bilderquelle: Pixabay

Inhalt

Die Psyche

Freundlichkeit

Menschen verändern sich

Die vollkommene Liebe verändert sich nicht

Kämpfen und Siegen (Seminaraufzeichnung)

Geheimnisse

Nur eine Nachricht

Vertrau mir

Geheimnisvolle Liebesbriefe

Liebesbeweise

Träume von der Liebe

LIEBESBRIEFE (Inspiration)

LIEBESBRIEFE zur Inspiration

Ich schenke Dir.....

LIEBESBRIEFE zur Inspiration

Sei bereit

LIEBESBRIEFE zur Inspiration

Zurück zu mir

Leid ist der Schlüssel zum Glück

Sinnlichkeit leben

Alles Gute will verdient sein

Heilsame Worte – Heilende Begegnungen

Gute Freunde kann nichts und niemand trennen

Du bist meine ganze Welt

Überall wo wir sind

Warum jetzt die Psyche ganz besonders leidet

Die Anziehungskraft der Gedanken

Frauen und Fröhlichkeit

Wenn Du bei mir bist

Beziehung und Dankbarkeit

Die Psyche

Unsere Seele ist so beschaffen, dass sie nicht nur an sich selbst denkt und an den Körper, an den sie gebunden ist, sie kommuniziert mit allen Schwingungen, die den ihren gleich sind. So kommt Schwingung zu Schwingung und so finden Menschen zusammen, die wunderbar zusammenpassen. Der Körper bzw. das Ego sollte diese wunder-volle Verbindung und Einheit nicht ignorieren, sondern ihr gleichtun. Achtsamkeit gehört dazu. Man sieht den Menschen im Ganzen, nicht nur ein Teil von ihm und man interessiert sich für ihn, weil man ihn liebt.

Wir gehen also wieder ein wenig tiefer in die Liebe hinein, die so beschaffen ist, wie sie geschaffen wurde. Eins mit den ihren, eins mit den gleichen Schwingungen und eins mit der Urquelle allen Seins. Wenn diese Seelen sich trennen, dann nur um inkarniert zu werden. Doch sie werden sich wieder finden, wenn sie achtsam sind und das Ganze sehn. Natürlich muss uns der Partner gefallen und ansprechen, aber ansonsten zählen die inneren Werte, die Schwingungen der Seele und der Charakter.

Also auch hier müssen wir zwischen den Zeilen schauen und lesen, was dort geschrieben steht. Die Seelen erkennen sich an den Schwingungen und auch unser Bewusstsein fühlt sich angezogen. Und genau dort in unserem Bewusstsein finden wir die notwendigen Zeilen. Denn was nicht zusammengehört, wird sich auf dieser Ebene auch nicht besonders gut verstehen.

Wir sind uns schon lange darüber bewusst, dass wir die Liebe auch im Gehirn wahrnehmen. Anfänglich bringt sie dort alles durcheinander. Man kann sich kaum noch auf eine Sache konzentrieren, außer auf den geliebten Menschen. Frisch Verliebte haben da die größten Probleme. Aber

deshalb muss sich keiner schämen, im Gegenteil. Man darf stolz darauf sein. Jeder möchte jetzt mit den Verliebten tauschen. Denn Verliebtsein ist ein wundervoller Zustand. Man muss nur zu seinen Gefühlen stehen und das ABC der Liebe kennen. Sonst können wir nicht entziffern, was da zwischen den Zeilen steht.

Freundlichkeit

Es ist mehr als verständlich, dass viele Menschen im Moment ihre Freundlichkeit vergessen, weil sie Probleme und Ängste haben. Aber das sollte sie nicht davon abhalten, wenigstens höflich zu bleiben, insbesondere Menschen gegenüber, von denen sie gebraucht werden oder die immer freundlich zu ihnen sind. Gegenüber Menschen, die eigentlich ihren Respekt verdienen, weil sie älter und erfahrener sind.

Es ist leider so, dass Unfreundlichkeit immer die abbekommen, die selbst freundlich oder zumindest höflich sind. Ungerecht, wie das Leben eben ist. Doch wir sind es, die unser Leben gestalten und auch das Leben anderer durch unser Verhalten. Deshalb sollten wir auf allen Ebenen Vorbild sein, auch wenn uns immer wieder einmal Schmerz zugefügt wird, weil diese Menschen nicht wissen, was sie tun. Sie lassen ihre Launen einfach so heraus und es geht ihnen an ihrem Hinterteil vorbei, wie andere sich dabei fühlen. Das ist nicht o.k.

WIR wissen allerdings, dass wir die Menschen so nehmen müssen wie sie sind. Das Leben wird sie verändern und das wird ihnen nicht immer gefallen.

Wir müssen uns aber bei aller Liebe und bei allem Verständnis, nicht alles gefallen lassen und können durchaus via Internet und Presse grobe Fälle publik machen. Denn vor Menschen, die sich absolut daneben verhalten und jeglichen Respekt vergessen, sogar handgreiflich werden, sollten andere gewarnt sein. Und für fast jeden Berufszweig gibt es eine höhere Stelle, an die Sie sich wenden können, damit die schwarzen Schafe aussortiert werden. Allerdings sollten Sie Beweise haben. Die